



## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

**Betreff:**

Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Einführung eines ökologischen Grünflächenmanagements / Sachstandsbericht

**Beratungsfolge:**

15.09.2016      Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

**Beschlussvorschlag:**

**Kurzfassung**

Entfällt.

**Begründung**

Siehe Anlage.



An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für Umwelt und Mobilität  
Herrn Hans-Georg Panzer

- Im Hause -

04.08.2016

Sehr geehrter Herr Panzer,

bitte nehmen Sie für die Sitzung des Umweltausschusses am 15.09.2016 gem. § 6 (1) GeschO im  
folgenden Vorschlag zur Tagesordnung auf:

**Einführung eines ökologischen Grünflächenmanagements, hier: Sachstandsbericht**

Auf Grund einer Empfehlung des UWA von Februar 2015 wurden 2015 1.700qm Rasen an 5  
Standorten in der Stadt mit einer Saatgutmischung aus Blumen, Kräutern und Gräsern eingesät  
mit dem Ziel, diese der natürlichen Entwicklung zu überlassen.

Im zweiten Jahr hat sich schon eine erhebliche Vielfalt von Blumen und Stauden entwickelt, die  
im Frühsommer erwartungsgemäß bunter aussahen als zum jetzigen Zeitpunkt. Auf jeden Fall  
werden die Pflanzen von verschiedenen Insekten angenommen und sind somit ein Beitrag zum  
Erhalt der biologischen Vielfalt. Optisch bieten sie eine erfreuliche Abwechslung im  
Raseneinerlei.

WBH hat eine Evaluation angekündigt, insbesondere hinsichtlich der wirtschaftlichen  
Auswirkungen durch den verminderten Pflegaufwand sowie die mögliche Eignung weiterer  
Flächen. Gibt es dazu erste Ergebnisse? Verwaltung und WBH werden hierzu um einen  
Sachstandsbericht gebeten.

Mit freundlichen Grüßen  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Hildegund Kingreen  
Ausschussmitglied